Amtliche Mitteilung · Nr. 152 · Juli 2026

Unsere Gemeinde

Unsere Gemeindenachrichten für die Bürger:innen der Gemeinde Hofstätten/Raab



EINLADUNG ZUM SOMMERKINO

Am Freitag, den 10. Juli 2026 findet um 21.00 Uhr im Innenhof vom Gemeindezentrum Hofstätten an der Raab die Komödie „Ticket ins Paradies“ statt. Eintritt frei!



Neue Kinderkrippe

Mehr Platz für unsere Kinder ab Herbst 2027.

Seite 3



Pool Befüllung

Wichtige Informationen bezüglich Meldung an den Wassermeister.

Seite 10



Kindergemeinderat

Kinder gestalten aktiv in unserer Gemeinde mit.

Seite 12

UNSERE GEMEINDE WURDE VOM LANDESRECHNUNGSHOF AUF „HERZ UND NIEREN“ GEPRÜFT!

Sehr geehrte Gemeindebürger:innen!



Eine ungewöhnliche und für mich erstmalige Prüfung wurde in den letzten Monaten durchgeführt. Der steirische Landesrechnungshof nahm unsere Gemeinde unter die Lupe und überprüfte die letzten vier Jahre. Dabei wurden alle finanziellen und dienstrechtlichen Angelegenheiten beleuchtet, die erlassene ADG (Allgemeine Dienstverfügung des Gemeindehaushalts) durchgeschaut und auch der Mitarbeiterstand kritisch hinterfragt.

Zwei Personen führten von Dezember 2025 bis März 2026 die Prüfung durch und waren zeitweise im Gemeindeamt anwesend bzw. nahmen online Einblick in die, von uns auf eine eigene Plattform hochgeladenen, Unterlagen.

Nach einem internen Abschlussgespräch vorab wurde uns dann schließlich der Endbericht präsentiert.

Im Prüfbericht wurde uns durchaus ein gutes Zeugnis ausgestellt, lediglich ein wichtiger Punkt wurde besonders hervorgehoben und uns mitgeteilt, dass wir hier einen dringenden Handlungsbedarf haben. Konkret geht es um finanzielle Außenstände, die von Gemeindebürger:innen und Firmen trotz Mahnungen nicht eingezahlt wurden. Die Beauftragung eines Inkassobüros zeigte hier oftmals eine gute Wirkung, jedoch auch nicht immer.

Die geforderte Vorgangsweise vom Landesrechnungshof sieht nun folgendermaßen aus: Wenn trotz Mahnung keine Einzahlung erfolgt bzw. auch kein Antrag auf Stundung eingelangt ist, so ist dieser Fall umgehend an das Bezirksgericht weiterzugeben.

Uns ist sehr wohl klar, dass wir uns dadurch keine Freunde in der Bevölkerung schaffen. Es muss aber trotzdem jedem bewusst sein, dass die Gemeinde ähnlich wie ein Unternehmen zu führen ist und die erbrachten Leistungen auch entsprechend abgegolten werden müssen.

Vor allem ist es sehr unfair jenen gegenüber, die sich finanziell auch schwer tun, aber trotzdem die Gemeindeabgaben zeitgerecht einzahlen. Wir haben hier keine andere Wahl. Wir müssen uns an die Vorgaben vom Landesrechnungshof halten.

Ich bitte um Verständnis für diese notwendige Vorgangsweise.

Ich wünsche allen eine angenehme Zeit im Sommer, schöne Ferien und erholsamen Urlaub.

Ihr/Euer

Werner Höfler

Bgm. Werner Höfler

Investition für Kinder und junge Familien

Unsere Gemeinde konnte vor einigen Jahren das gelbe Gebäude gegenüber dem Gemeindezentrum erwerben. Nach intensiven Planungen und verschiedensten Überlegungen wurden Varianten für die Nutzung dieses Objektes ausgearbeitet, teilweise wieder verworfen und alles umgeplant.

Letztendlich gab es jetzt eine zukunftsweisende und wichtige Entscheidung. Es wird in diesem Haus eine zweigruppige Kinderkrippe entstehen, wo Kinder zwischen ein und drei Jahren betreut werden und dadurch schließlich junge Eltern einen Betreuungsplatz in unserer Gemeinde finden.

Die bestehende eingruppige Kinderkrippe ist vollkommen ausgelastet und viele Kinder müssen abgewiesen werden und die Eltern müssen sich mühsam einen anderen Betreuungsort suchen. Die freiwerdende Fläche im HOKI wird zu einer vierten Kindergartengruppe umfunktioniert.

Die Planungen sind zum Großteil abgeschlossen und die Ausschreibungen laufen schon. Der Fertigstellungstermin wird im Juli 2027 sein, so dass ab Herbst 2027 die neuen Räumlichkeiten in Betrieb gehen können.

Durch diese Investitionen sind wir für die Zukunft bestens gerüstet und tragen wesentlich dazu bei, eine kinder- und familienfreundliche Gemeinde zu sein.





Bitte fahren Sie vorsichtig und langsam!

Das gesamte Areal unseres Gemeindezentrums beheimatet die Kinderkrippe, den Kindergarten, die Volksschule, das Gemeindeamt, das Veranstaltungszentrum und schließlich auch unseren sehr beliebten Spielplatz.

Die starke Nutzung dieser Institutionen stellt uns naturgemäß auch vor so manchen Herausforderungen. Ich möchte hier besonders das Verkehrsaufkommen erwähnen. Täglich befinden sich ca. 250 Kinder und rund 65 Erwachsene in den verschiedenen Betreuungs-, Bildungs- und Verwaltungseinrichtungen im Gemeindezentrum. Viele Kinder werden mit dem Kindergartenbus und den Schulbussen hergebracht, sehr viele aber auch mit den privaten PKWs.

Um die Wege entsprechend sicherer zu machen, wurde die bestehende Kreuzung "Scheibenweg-Schulweg" in einen sogenannten Minikreisverkehr umgestaltet und zusätzlich Gehsteige errichtet.



Durch diese Maßnahme wird einerseits die Fahrgeschwindigkeit reduziert und andererseits der Schulweg für Kinder sicherer gemacht. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer:innen sich auch tatsächlich an die Straßenverkehrsordnung zu halten und nicht gerade bzw. sogar auf der falschen Straßenseite über den Kreisverkehr zu fahren!

Zusätzlich möchte ich auf die Bodenschwellen vor dem Kindergarten, auf die Schulstraße, so wie auf verschiedene Markierungen und Schilder und auf die bestehende 30 km/h-Beschränkung im gesamten Areal aufmerksam machen.

Vor kurzem wäre beinahe ein Kind vor dem Kindergarten in ein Auto gelaufen. Daher nochmals meine eindringliche Bitte: Fahren Sie langsam und vorsichtig im gesamten Bereich des Gemeindezentrums.

Straßenbau- und Infrastrukturprojekt Teil 4 in Wünschendorf

Der letzte Abschnitt eines sehr kostspieligen und aufwendigen Projektes im Ortsteil Wünschendorf hat gestartet. Auch hier werden die unterirdischen Leitungen erneuert, ein Gehsteig gebaut, die Straße etwas verbreitert und schließlich alles neu asphaltiert.

Mit Ende Juli 2026 wird auch der vierte Teilabschnitt fertiggestellt und hoffentlich für viele Jahre in Wünschendorf kein „Aufgraben“ mehr notwendig sein. Bei den Baumaßnahmen wurde auf die Natur nicht vergessen! Bäume wurden gepflanzt und eine Blumenwiese angelegt.





PV-Erweiterung und Batteriespeicher beim Wirtschaftshof erfolgreich fertiggestellt

Liebe Gemeindebürger:innen!
Nachdem in der Gemeindezeitung vom Oktober 2025 bereits über das geplante Projekt berichtet wurde, konnte die Erweiterung der Photovoltaikanlage beim Wirtschaftshof nun erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Zuge des Projekts wurden zusätzliche Photovoltaikmodule mit einer Leistung von 36 kWp installiert. Gemeinsam mit der bestehenden Anlage verfügt der Wirtschaftshof nun über eine Gesamtleistung von rund 71 kWp. Ergänzt wird die Anlage durch einen modernen Batteriespeicher mit einer Kapazität von etwa 100 kWh, der eine optimale Nutzung des selbst erzeugten Solarstroms ermöglicht.



Durch die Erweiterung können künftig rund 75 Prozent des Strombedarfs des Wirtschaftshofes aus eigener Erzeugung gedeckt werden. Dies reduziert nicht nur die laufenden Energiekosten, sondern sorgt aufgrund des hohen Eigenverbrauchs auch für eine wirtschaftlich attraktive und vergleichsweise kurze Amortisationszeit der Investition.

Ein besonderer Mehrwert ergibt sich zudem im Bereich der Versorgungssicherheit. Der neue Batteriespeicher ist mit dem bereits vorhandenen Notstromaggregat verbunden. Im Falle eines großflächigen Stromausfalls oder Blackouts wird der Speicher automatisch nachgeladen. Dadurch kann die Energieversorgung wichtiger Einrichtungen im Wirtschaftshof sichergestellt werden.

Von besonderer Bedeutung ist dabei die Wasserversorgung der Gemeinde. Da die Steuerung der Wasserversorgungsanlagen im Wirtschaftshof erfolgt, trägt das neue System wesentlich dazu bei, die Versorgung der Bevölkerung auch bei längeren Stromausfällen aufrechtzuerhalten. Die Investition stärkt somit nicht nur die Energieunabhängigkeit der Gemeinde, sondern erhöht auch die Krisen- und Versorgungssicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger.



Neben den energietechnischen Verbesserungen bietet das Projekt auch einen praktischen Nutzen für den täglichen Betrieb. Die neuen PV-Module wurden als Überdachung ausgeführt und schaffen zusätzliche, witterungsgeschützte Stellflächen für Fahrzeuge und Geräte des Wirtschaftshofes. Damit konnte bestehender Platz optimal genutzt und gleichzeitig die Infrastruktur des Wirtschaftshofes verbessert werden.

Mit dieser Investition stärkt die Gemeinde ihre Energieversorgung, erhöht die Versorgungssicherheit und setzt auf erneuerbare Energie.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen Sommer und eine erholsame Ferienzeit.

Ihr/Euer
Vbgm. Klaus Strobl



Rechnungsabschluss 2025

Liebe Gemeindebürger:innen!
Am 26. März 2026 war es wieder so weit, der Rechnungsabschluss 2025 wurde dem Gemeinderat präsentiert. Die Gemeinde Hofstätten an der Raab blickt auf ein finanziell solides Jahr 2025 zurück. Der Rechnungsabschluss weist ein positives Nettoergebnis von rund € 525.000,– aus.

Gleichzeitig wurden Investitionen von knapp € 1,9 Mio. in die kommunale Infrastruktur umgesetzt. Trotz dieser Investitionen konnte der Schuldenstand weiter reduziert werden. Das Gemeindevermögen erhöhte sich auf rund € 23,5 Mio. und unterstreicht die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde. Die Gesamterträge lagen bei rund € 8 Mio. und entwickelten sich erfreulich über den Erwartungen.

Einige interessante Zahlen im Ausgabenbereich:

Feuerwehr	€ 68.152,35
Volksschule Hofstätten und Nachmittagsbetreuung	€ 292.239,48
Kindergarten	€ 386.100,00
Wirtschaftsförderungen	€ 20.364,18
Solar- u. Heizungsförderungen	€ 32.385,80
Gemeindestraßen	€ 341.681,78

Ein Auszug der Einnahmen im ordentlichen Haushalt:

Grundsteuer	€ 168.126,28
Wasser	€ 59.793,89
Kommunalsteuer	€ 1.449.251,78
Ertragsanteile	€ 2.351.325,62

Ich wünsche Ihnen/Euch eine schöne Zeit und einen wunderbaren Sommer!

Ihr/Euer
GK David Durlacher

Tourismusinteressentenbeitrag

Unsere Gemeinde, welche in der Ortsklasse C eingestuft ist, versendet jedes Jahr im August gemäß Steiermärkisches Tourismusgesetz 1992 die bereits vorausgefüllten Beitragserklärungen einschließlich der Beitragstabelle und das Informationsblatt an alle Tourismusinteressenten.

Als Tourismusinteressenten gelten verpflichtende und freiwillige Mitglieder des Tourismusverbandes Oststeiermark. Dies sind alle Unternehmer, die einen Sitz, Standort oder eine Betriebsstätte in der Gemeinde Hofstätten an der Raab haben und eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbständig ausüben.

Sollte einem beitragspflichtigen Tourismusinteressenten keine Beitragserklärung zugegangen sein, ist diese eigenständig beim Gemeindeamt anzufordern. Die Verpflichtung zur Abgabe der Beitragserklärung bleibt unabhängig vom Erhalt der Zusendung bestehen.

Die Tourismusinteressenten haben für jedes Kalenderjahr (Beitragszeitraum) Interessentenbeiträge zu entrichten (Beitragspflicht). Der Interessentenbeitrag ist aufgrund des im zweitvorangegangenen Jahr erzielten steuerbaren Umsatzes zu berechnen. Umsätze, die außerhalb der Steiermark erzielt werden, sind nicht zu berücksichtigen. Die dem Interessentenbeitrag zugrundeliegende Erklärung ist bis zum 15. September an die Gemeinde einzureichen, die Einzahlung des berechneten Beitrages hat bis zum 30. September zu erfolgen.

Für Kleinunternehmer (Umsätze bis 35.000 Euro), ist kein Beitrag zu entrichten.

Sollte die Beitragserklärung bzw. der Interessentenbeitrag nicht spätestens bis zum 31. Oktober übermittelt werden, so muss die Gemeinde die entsprechende Vorschreibung und Einhebung mittels Bescheides durch das Land Steiermark beantragen.

Geburtstags- und Hochzeitsjubilare: gemeinsames Essen als Wertschätzung!

Ich habe schon öfter erwähnt, dass wir seit der Coronapandemie die Hausbesuche bei unseren Jubilaren nicht mehr durchführen. Seitdem gibt es zweimal (jedes Halbjahr) im Jahr eine Einladung von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein für unsere Jubilare in der Raststation Dokl.

Dies wird sehr gut angenommen und viele sagen auch, dass dies sehr gut so passt, da es dadurch auch möglich ist mit Gleichaltrigen ins Gespräch zu kommen.

Nach dem ausgiebigen Mittagessen gab es für alle Teilnehmer:innen kleine Geschenke und ein gerahmtes Gruppenfoto. Die angenehmen Gespräche mit unserer älteren Generation sind immer wieder sehr informativ und auch lustig.

Ich darf an dieser Stelle nochmals alles Gute zum Geburtstags- bzw. Hochzeitsjubiläum wünschen!

Bgm. Werner Höfler



Reisepass und Personalausweis



Alle Bürger:innen österreichischer Staatsangehörigkeit, die in der Gemeinde Hofstätten an der Raab ihren Wohnsitz haben, können einen Reisepass oder Personalausweis im Gemeindeamt beantragen. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig!

Die Gebühren für Reisepässe und Personalausweise betragen:
Reisepass: € 112,00
Reisepass Express (3 Werktage): € 148,00
Reisepass Express (1 Werktag): € 326,00
Kinderpass: € 44,00
Kinderpass Express (3 Werktage): € 67,00
Kinderpass Express (1 Werktag): € 245,00
Notpass ab 12. Geburtstag: € 112,00
Notpass bis 12. Geburtstag: € 44,00
Änderung/Ergänzung: € 42,00
Personalausweis ab dem 16. Geburtstag: € 91,00
Personalausweis bis zum 16. Geburtstag: € 39,00

Die Ausstellung des ersten Reisedokumentes für ein Kind bis zum 2. Geburtstag ist kostenlos.

Bei erstmaliger Beantragung eines Reisepasses oder Personalausweises sind beizubringen:
- Geburtsurkunde
- Heiratsurkunde/Partnerschaftsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Passbild (nicht älter als 6 Monate)

Ist bereits ein Reisepass oder Personalausweis vorhanden, wird folgendes benötigt:
- alter Reisepass
- Geburtsurkunde (nur wenn die Daten im Reisepass nicht stimmen)
- Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- gegebenenfalls, bei Namensänderung: Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde und/oder rechtskräftiger Namensänderungsbescheid

Ausflüge für Mütter und Väter

Im zweijährigen Rhythmus organisieren wir jeweils einen Muttertags- und auch einen Vatertagsausflug. Dass diese beiden Ausflüge durchaus sehr beliebt sind, zeigen die Anmeldezahlen, denn es folgten 73 Frauen und 50 Männer unserer Einladung.

Mit den Frauen fuhren wir zum Freilichtmuseum nach Vorau, wo wir eine interessante Führung erleben konnten. Anschließend bestand die Möglichkeit das Stift zu besichtigen. Es war sehr interessant und informativ.

Der Abschluss fand bei einer guten steirischen Jause mit guten Weinen oder Säften und einer süßen Nachspeise bei einem Buschenschank statt.

Der Vatertagsausflug führte uns zur Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, die zentrale Ausbildungseinrichtung des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark in Lebring.

Die sehr interessanten Erklärungen im Rahmen einer Führung begeisterten unsere Teilnehmer. Als Abschluss, wie könnte es auch anders sein, fuhren wir zu einem Buschenschank. Dort konnten alle hungrigen und durstigen Männer kulinarisch mit bester Jause und Getränken versorgt werden.

Es ist wirklich erfreulich, dass sehr viele (auch jüngere Gemeindebürger:innen) unseren Einladungen gefolgt sind und beide Ausfahrten wirklich lustig waren und viele angenehme Gespräche geführt werden konnten.

Wie sich schon in den letzten Jahren gezeigt hat, war auch heuer wieder der pro Kopf-Weinverbrauch bei den Männern um ein Vielfaches höher als bei den Frauen. Eine Erklärung dafür kann sich jeder selbst suchen.

Bgm. Werner Höfler

Steiermark in Lebring. *Bgm. Werner Höfler*





Förderungen ab 01.07.2026

<u>Zuschuss für Müll- und Kanalgebühren:</u>
Für Personen, die einen Nachweis über eine Rezept- oder Rundfunkgebührenbefreiung für das betreffende Jahr erbringen.
jeweils € 20,– pro Jahr

<u>Zuschuss für Kinder:</u>
Für schulpflichtige Kinder (6-15 Jahre)
€ 50,– einmal jährlich pro Kind

<u>Familienförderung:</u>
Anlässlich der Geburt eines Kindes bekommen die Eltern einen gut gefüllten Hofstätten an der Raab
Einkaufskorb im Wert von € 50,–

von 0 bis zum 1. Lebensjahr
10 Abfallsammelsäcke/Jahr

vom 1. Lebensjahr bis zum 2. Lebensjahr
10 Abfallsammelsäcke/Jahr

<u>Fahrsicherheitstraining:</u>
€ 100,– bei Rechnungsvorlage

<u>Schwimmkurs:</u>
€ 10,– pro Kind

<u>Stellungspflichtige:</u>
€ 20,– Fahrtkostenzuschuss einmalig

<u>Badesaisonkarten:</u>
25% der Kosten für Kinder-/Jugendlichesaisonkarten und Familiensaisonkarten für das Wellenbad Gleisdorf, die Freizeit und Badeanlage Siniwelt (Sinabelkirchen) und das Erlebnisfreibad Markt Hartmannsdorf werden einmalig pro Badesaison übernommen. Es wird nur eine Familienkarte gefördert.

<u>Rückstauklappe bzw. Froschklappe:</u>
€ 150,– bei Rechnungsvorlage

<u>Tickets für den öffentlichen Verkehr:</u>
€ 75,– für das Klimaticket Steiermark Classic
€ 100,– für das Klimaticket Österreich Classic
Die Förderung für ein Klimaticket kann erst einen Monat vor Ablauf der Gültigkeit beantragt werden.

Topticket für Schülerinnen/Lehrlinge/Studierende
25% des Ticketpreises

<u>Stromspeicher für Photovoltaik:</u>
10% der Kosten/max. € 750,–
Voraussetzung: Blackout-Notstromtauglich,
pro Hausnummer einmalig innerhalb von 15 Jahren.

<u>Gebäudesanierung „Fenstertausch“:</u>
€ 50,– pro Öffnung (auch Außentüren) an der Außenhülle eines Wohnhauses.
Voraussetzung: pro Hausnummer einmalig (15 Jahresfrist).

Entsiegelung von befestigten Flächen:
25% der förderfähigen Kosten/
max. € 500,–



Kulturausschuss

Englischkurs für Anfänger:innen mit Basiskenntnissen
Schwerpunkt: Kommunikation

Sie verfügen bereits über Grundkenntnisse in Englisch und möchten diese erweitern und festigen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig!

Gemeinsam vertiefen wir Wortschatz und Grammatik, trainieren das Sprechen in Alltagssituationen und gewinnen mehr Sicherheit in der Anwendung der englischen Sprache.

Der Kurs richtet sich an Teilnehmer:innen, die bereits einfache Gespräche führen und ihre Sprachkenntnisse weiter ausbauen möchten.

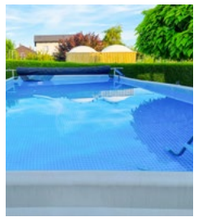
Wann:
ab Montag, dem 5. Oktober 2026
Uhrzeit:
17.30 – 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Hofstätten an der Raab
Kosten:
€ 30,– pro Person, für 10 Einheiten zu je 90 Minuten
Kursleitung:
Mag. Andrea Landauf, MA
Teilnehmerzahl:
Der Kurs findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 18 Personen.

Anmeldung gegen Bezahlung im Gemeindeamt ab sofort möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam Ihre Englischkenntnisse weiterzuentwickeln!

Für den Kulturausschuss,
GR Angelina Riegler

Pool Befüllung nur nach Meldung an den Wassermeister!



Aufgrund des steigenden Wasserverbrauchs während der Sommermonate weist die Gemeinde darauf hin, dass die Befüllung von Swimmingpools vorab telefonisch beim Wassermeister Martin Koller (0664 / 92 52 779) oder Werner Kochauf (0664 / 82 44 909) oder per Mail (*wasserversorgung@hofstaetten-raab.gv.at*) anzumelden ist.Durch mehrere gleichzeitige Pool Befüllungen kommt es wiederholt zu Engpässen in der Wasserversorgung. Um die Versorgungssicherheit für alle Haushalte gewährleisten zu können, wird um rechtzeitige Meldung größerer Wasserentnahmen ersucht. Sollte die Wasserversorgung durch außergewöhnlich hohen Verbrauch gefährdet sein, können von den Verantwortlichen entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden. Die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden um Verständnis und einen sorgsamen Umgang mit dem Trinkwasser gebeten.

Sicherung von Pools – Schutz für Kinder und Tiere
Mit den steigenden Temperaturen werden Pools und Schwimmbecken wieder intensiv genutzt. Gleichzeitig stellen sie jedoch ein erhebliches Sicherheitsrisiko für Kinder, Haustiere und Wildtiere dar. Unfälle passieren oft innerhalb weniger Sekunden und können schwerwiegende Folgen haben. Zu den häufigsten Unfallursachen zählen unbeaufsichtigte Kinder im Poolbereich, ungesicherte Zugänge, fehlende oder ungeeignete Abdeckungen sowie rutschige Beckenränder. Auch Haustiere und Kleintiere geraten immer wieder in Pools und können aufgrund glatter Wände oder fehlender Ausstiegsmöglichkeiten nicht selbstständig aus dem Wasser gelangen. Poolbesitzer werden daher ersucht, ihre Anlagen regelmäßig auf mögliche Gefahrenquellen zu überprüfen und entsprechende Sicherungsmaßnahmen zu treffen.

Umweltausschuss

Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) in St. Margarethen an der Raab wird dank Ihrer Mithilfe sehr gut angenommen. Um die gesetzlichen Vorgaben des Abfallwirtschaftsgesetzes und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einhalten zu können, dürfen nicht alle Abfälle kostenlos übernommen werden. Abfälle, welche nicht im Entsorgungsauftrag der Gemeinde liegen, müssen bei der Übernahme umgehend in Rechnung gestellt werden.

Untenstehend die aktuellen Preise, welche vom AWV Weiz vorgegeben werden:

Bauschutt	€ 80,– / m³
Freimenge: 1 Scheibtruhe	
KMF (künstliche Mineralfasern)	€ 10,– / 110 l Sack
Freimenge: 1 Eimer (20 l)	€ 80,– / Big Bag
XPS (geschäumtes Polystyrol)	€ 10,– / 110 l Sack
Freimenge: 1 Eimer (20 l)	
PKW Reifen ohne Felge	€ 3,– / Stück
PKW Reifen mit Felge	€ 5,– / Stück
LKW/Hänger Reifen ohne Felge	€ 15,– / Stück
LKW/Hänger Reifen mit Felge	€ 30,– / Stück
Traktor Reifen	€ 30,– / Stück
Mineralisches Altöl	€ 0,20 / Liter
Freimenge: 5 l	
kostenlose Rückgabe im Handel	
Ölfilter	€ 3,– / Stück
kostenlose Rückgabe im Handel	
Eternit	€ 4,– / m²
Freimenge: Kleinstmenge/ Blumentopf	€ 120,– / m³
Hausmüll	€ 1,– / Kilogramm

Preise inkl. MWSt.

Restmüll/Sperrmüll
- Restmüll sind jene Abfälle, welche in der schwarzen Tonne oder im Restmüllsack Platz finden. Diese werden vom Entsorger (Fa. Müllex) im Abstand von 6 Wochen direkt bei Ihnen abgeholt. Somit dürfen diese nicht im ASZ übernommen werden.
- Sperrmüll, Eisen, Batterien, Altholz, Elektrogeräte, Folien und dgl. gehören in das ASZ (kostenlos).

Bitte beachten Sie bei künstlichen Mineralfasern, dass diese nur in fix verklebten Säcken übernommen werden dürfen (Lungengängigkeit).

Für den Umweltausschuss,
GR Armin Flössholzer





Mitreden. Mitgestalten. Zukunft gestalten.



Hofstätten an der Raab gibt jungen Stimmen eine starke Rolle

Hofstätten an der Raab, 19. Juni 2026 – Mit der feierlichen Angelobung des neuen Kindergemeinderats setzt Hofstätten an der Raab ein starkes Zeichen für gelebte Demokratie und Kinderbeteiligung. Die jungen Mandatare erhalten damit offiziell die Möglichkeit, ihre Ideen und Anliegen aktiv in die Entwicklung ihrer Gemeinde einzubringen.

Mit großer Begeisterung starten die Kinder in ihre neue Aufgabe. Sie möchten ihre Gemeinde mitgestalten – von Freizeitangeboten und sicheren Schulwegen bis hin zu Umwelt- und Klimaschutz sowie neuen Treffpunkten für Kinder und Jugendliche. Der neue Kindergemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

- **Kinderbürgermeisterin:** Eva Färber-Wieland
- **Vize-Kinderbürgermeisterin:** Juliana Klammer
- **Kinderbürgermeister:** Valentin Klammer
- **Vize-Kinderbürgermeister:** Timo Paierl

Dem Wahlprozess gingen Workshops voraus, in denen die Kinder Demokratie und Gemeindepolitik spielerisch kennenlernten. Die Wahl orientierte sich an einer echten Gemeinderatswahl – mit Wahlporträts, Antrittsreden, Wahlkabinen und Stimmzetteln. So konnten die Kinder demokratische Prozesse unmittelbar erleben und erfahren, wie Mitbestimmung funktioniert. Für die jungen Mandatar ist klar, worum es in den kommenden Monaten geht. Kinderbürgermeister Valentin Klammer freut sich auf die neue Aufgabe: „Ich freue mich, dass wir jetzt unsere Ideen einbringen können. Wir wollen zeigen, dass Kinder gute Vorschläge haben und unsere Gemeinde gemeinsam noch schöner machen.“ Auch Bürgermeister Werner Höfler betont die Bedeutung des Projekts: „Der Kindergemeinderat bringt frische Ideen und neue Blickwinkel in unsere Gemeinde. Kinder erleben ihren Alltag oft anders als Erwachsene – genau deshalb ist ihre Meinung für uns so wertvoll.“ Mit der Angelobung beginnt nun die aktive Arbeit des Kindergemeinderats. Erste Projektideen wurden bereits gesammelt – darunter ein gemeinsamer Spielenachmittag im Altersheim, ein Naschgarten, Verkehrssicherheitsaktionen mit der Polizei sowie ein Kinoabend für Kinder. Weitere Vorschläge werden in den kommenden Monaten gemeinsam mit der Gemeinde geprüft und schrittweise umgesetzt.

Das Projekt ist Teil eines regionalen LEADER-Projekts der Kleinregion Gleisdorf und wird von der Landentwicklung Steiermark begleitet. Gemeinsam mit den Gemeinden Gleisdorf, Albersdorf-Prebuch und Ludersdorf-Wilfersdorf entsteht ein Netzwerk junger Mitgestalter, das Demokratie und Beteiligung in der Region nachhaltig stärkt. Denn in Hofstätten an der Raab gilt: Wer die Zukunft gestalten will, muss den Stimmen der Kinder schon heute Gehör schenken.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft
WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich
Das Land Steiermark – Regionen
Kofinanziert von der Europäischen Union

Wohnen statt Wiese – Kampf dem Flächenfraß, aber wie?



© Elligraphie

Jetzt ist es wieder passiert: ein Acker wurde in Bauland umgewidmet und in wenigen Jahren werden dort Menschen wohnen.

In Hofstätten hat vor wenigen Jahren für Aufregung gesorgt, dass ein Acker umgewidmet wurde und inzwischen dort – ausgerechnet – ein Autohaus mit vielen Parkplätzen steht.

Jetzt ist es in Wünschendorf so weit: der letzte Acker inmitten von Wohnhäusern wird bald auch verbaut sein. Die Anrainer:innen sind besorgt und fürchten mehr Verkehr, mehr Lärm, weniger Natur etc. und haben damit natürlich Recht.

Als Grüne bin ich naturgemäß gegen Umweltzerstörung, Bodenversiegelung und Verlust von guten landwirtschaftlichen Flächen. Wo werden unsere Lebensmittel in Zukunft herkommen, wenn wir unsere besten Ackerflächen zubetonieren? Ein Blick ins Raabtal genügt: dort sind zahllose Gewerbeflächen in bestes Ackerland gebaut.

In Wünschendorf ist das etwas anders: dort wird der letzte Acker inmitten von bereits bestehenden Wohnhäusern verbaut. Das ist besser, als weiter in das Umland hineinzubauen und die Landschaft zu zersiedeln. Im bestehenden Wohngebiet ist die benötigte Infrastruktur wie Wasser, Kanal und Wege bereits vorhanden. Aber natürlich freut sich niemand, dass „sie uns a Haus herbaut ham“, wie schon Arik Brauer in den 1970er Jahren gesungen hat:

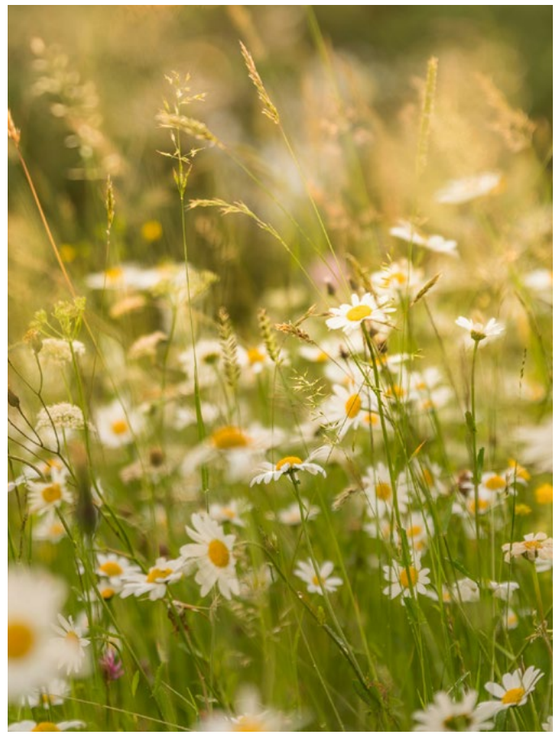
„Gestern Nochmittog hab ich beim Fenster aussegsehn, heite in der Früh habn's mir den Himmel schon verstellt“. So schlimm wird es aber in Wünschendorf nicht werden, aber klar ist, dass jede weitere Bodenversiegelung den klimatischen Problemen wie z.B. Dürre einerseits und Starkregen andererseits weiter Vorschub leistet.

Es wird an der Gemeinde liegen, einen gut durchdachten und auf Klima- und Bodenschonung ausgerichteten Bebauungsplan zu erarbeiten.

Wir alle können in unserem Umfeld aber auch tätig werden: die Gemeinde fördert z.B. Maßnahmen zur Bodenentsiegelung mit einem finanziellen Zuschuss.

Ich wünsche allen einen schönen erholsamen Sommer ohne klimatische „Auswüchse“.

sylvia.reitbauer@gruene.at
Mag.ª Sylvia Reitbauer, Grüne Hofstätten



Wissenstest

Beim Wissenstest am 07. März 2026 in Heilbrunn konnten unsere Mitglieder der Feuerwehrjugend ihr Können und Wissen unter Beweis stellen.

Nach intensiver Vorbereitung meisterten sie die verschiedenen Stationen mit Bravour.

Wissenstest-Spiel:
- **JFM Chiara Lechner**

Wissenstest-Abzeichen in Bronze:
- **JFM Fabian Goditsch**
- **JFM David Kulmer**
- **JFM Maximilian Kulmer**
- **JFM Thomas Neuhold**
- **JFM Jakob Titz**
- **JFM David Tremmel**

Wissenstest-Abzeichen in Gold:
- **JFM Alexandra Reiter**

Wir sind sehr stolz auf euch alle und gratulieren herzlich zu euren Leistungen! Macht weiter so! Ein großes Dankeschön gilt unserem Jugendbeauftragten **HLM d.F. Harald Dunkl** sowie seinen Helfern **LM d.F. Manuel Teuschler** und **FM Leon Tremmel**.

Danke für eure ausgezeichnete Arbeit, eure Geduld und die vielen Stunden, die ihr in die Ausbildung und Betreuung unserer Feuerwehrjugend investiert. Ihr leistet damit einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer Feuerwehr! Danke für euren Einsatz!



Weiterbildung zur patientengerechten technischen Menschenrettung

19 Feuerwehrkameraden der FF Hofstätten an der Raab nahmen am 14. März 2026 an einer intensiven Weiterbildung zum Thema patientengerechte technische Menschenrettung teil. Die Schulung wurde von der Firma Weber Rescue durchgeführt und bot eine Kombination aus Theorie und praxisnahen Übungen.

Am Vormittag standen vier Stunden theoretische Ausbildung auf dem Programm. Dabei wurden Grundlagen moderner Rettungstechniken sowie wichtige Aspekte einer möglichst schonenden und patientengerechten Rettung aus Unfallfahrzeugen vermittelt.



Am Nachmittag folgte der praktische Teil der Ausbildung. Hier konnten die Teilnehmer das Gelernte direkt anwenden und sowohl mit den Geräten der eigenen Feuerwehr als auch mit Spezialgeräten der Firma Weber Rescue arbeiten. Im Mittelpunkt der Übungen standen die Stabilisierung von Fahrzeugen, moderne Rettungstechniken sowie die besonders schonende Befreiung von verunfallten Personen.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Kameraden für ihr Engagement, Daniel Dinauer von der Firma Weber Rescue für die professionelle Durchführung der Schulung und dem Autohaus Seidnitzer für die Bereitstellung der Fahrzeuge.

Atemschutz-Leistungsprüfung in Bronze erfolgreich absolviert

Am 21. März 2026 fand die ASLP in Kaindorf bei Hartberg statt, der sich auch vier unserer Kameraden stellten. Sie stellten ihr Können und ihre Fitness unter realitätsnahen Einsatzbedingungen unter Beweis – vom richtigen Umgang mit dem Pressluftatmer über das sichere Vorgehen im Innenangriff bis hin zur Gerätepflege. Wir gratulieren **LM d.V. Julian Schalk, OFM Colin Lechner, LM d.F. Manuel Teuschler** und **FM Fabian Winter** herzlich zum Atemschutz-Leistungsabzeichen in Bronze.



Tanzparty

Zum bereits 4. Mal durften wir bei unserer Tanzparty am 11. April 2026 mit rund 500 Gästen bis in die frühen Morgenstunden feiern – und es war uns wie immer eine große Ehre! Unsere diesjährige Mitternachtseinlage drehte sich rund um das Thema „Song Contest“. Mit dabei waren echte ESC-Legenden und Kult-Acts: Udo Jürgens, Nicole, das Duo Mess, die Wildecker Herzbuben, Roland Kaiser & Maite Kelly, Alf Poier mit seinem Haserl und – last but not least – Conchita Wurst.

Mit viel Gefühl, jeder Menge Glitzer und grandiosen Tanzeinlagen wurde Hofstätten an der Raab kurzerhand zur heimlichen ESC-Hauptstadt. Danke an Markus Tödtling für Ton- und Lichttechnik, an DJ Wulf für die Stimmung in der Disco und an Erich Fuchs für die Moderation und die wieder einmal grandiose Tanzparty!

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, freiwilligen Helfer:innen und Gäste – für diesen wunderbaren und unvergesslichen Abend!

SAVE THE DATE: Am 10. April 2027 geht unsere Tanzparty in die 5. und vorerst LETZTE Runde in dieser Form – das sollte man auf keinen Fall verpassen!



Florianifrühschoppen



Im Zuge des diesjährigen Florianifrühschoppens am 26. April 2026 in Takern II, wurden auch zahlreiche Ehrungen vollzogen – u.a. wurden zwei verdiente Kameraden unserer Wehr für ihre langjährige engagierte Tätigkeit im Feuerwehrdienst ausgezeichnet:

- **EBM Franz Weber** – Medaille für 50-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.
- **ELM Robert Herold** – Medaille für 60-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.



Vielen Dank für euren jahrzehntelangen Einsatz im Dienst der Nächstenliebe!

Für das Kommando,
LM d. V. Petra Reiter

Gesunde Zähne – gesunde Ernährung

Seit vielen Jahren wird im HOKI über den Verein Styria Vitalis den Kindern das Zähneputzen und viele Informationen über Zahngesundheit spielerisch nähergebracht. Mit viel Spaß und genauer Anleitung putzen die Kinder gemeinsam die Zähne und hören Geschichten, wie wichtig Zahnpflege und gesunde Ernährung für jeden von uns ist.







„Abenteuerlesen“ mit der Volksschule

Im Rahmen des Buchfink-Festivals gab es zwischen Kindergarten und Schule ein Treffen der besonderen Art. Auf „Leseinseln“ im Turnsaal lasen die Kinder der Volksschule den Kindergartenkindern aus verschiedenen Büchern vor. Es konnte von einer auf die andere Insel gehüpft werden – jede Insel hatte eine eigene Geschichte. Geschichten, die zum Betrachten, Erzählen und Philosophieren einluden. Ein wunderschöner Austausch und eine bereichernde Begegnung zwischen Schule und Kindergarten!



Märchenstunde für Eltern



Märchen sind nur etwas für Kinder? Falsch gedacht! Bei einem Elternabend konnten auch die Erwachsenen in die Fantasiewelt eintauchen, ein Bodenbild mitgestalten und gemeinsam den Zauber des Märchens erleben.



Ausflug in den Tierpark – ein Abschied von den „Großen“

Bald heißt es für einige Kinder Abschied nehmen. Ihre Kindergartenzeit geht dem Ende zu und die Schulzeit steht schon vor der Türe. So ist der Abschlussausflug in den Tierpark Herberstein immer etwas ganz Besonderes. Gemeinsam verbringen wir einen aufregenden und spannenden Tag im Zoo. Denn in einigen Wochen müssen wir uns schweren Herzens von unseren „Großen“ trennen. Wir wünschen allen zukünftigen Schulanfänger:innen viel Freude und einen guten Start in die Schule!







Der Sommer im HOKI

Die Zeit in unserem Garten ist jetzt mit vielen verschiedenen Aktivitäten ausgefüllt. An besonders heißen Tagen nutzen wir den Garten bereits in der Früh und lassen uns die Jause bei einem Picknick im Freien schmecken. Sandkiste, Schaukel und Rutsche sind im Dauerbetrieb und der Fuhrpark wird von allen gerne genutzt. Besonders lustig wird es, wenn die Wasserstelle wieder in Betrieb ist. Dann wird in Badekleidung nach Herzenslust geplanscht und gespielt.

Beim Familien-Sommer-Kaffee Ende Juni werden wir ein ereignisreiches und schönes Jahr abschließen. Danach findet bis 14. August 2026 unser Sommersaisonbetrieb statt und dann heißt es Kräfte sammeln für ein neues, aufregendes Jahr.

Das gesamte HOKI – Team bedankt sich bei allen Familien für die gute Zusammenarbeit und für die gemeinsame Zeit mit den Kindern. Wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer!





Apothekenworkshop „apo@school“

Am 21. April fand in den 1. Klassen der Workshop „apo@school“ statt. Dazu durfte die Schule einen Apotheker aus Weiz begrüßen, der den Schülerinnen und Schülern auf anschauliche Weise wichtige Themen rund um gesunde und ungesunde Ernährung sowie Nahrungsmittelunverträglichkeiten näherbrachte.



An mehreren abwechslungsreichen Stationen konnten die Kinder ihr Wissen erweitern, verschiedene Lebensmittel verkosten, bei Quizfragen ihr Können unter Beweis stellen und sogar eigenen Kindertee abfüllen. Durch die praktische Gestaltung des Workshops wurden die Inhalte altersgerecht vermittelt und das Interesse der Kinder geweckt.

Die Schülerinnen und Schüler erlebten einen informativen und spannenden Vormittag. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Apotheker für die interessanten Einblicke, die gelungene Durchführung des Workshops und die wertvollen Tipps für einen bewussten Umgang mit Ernährung und Gesundheit.



Musicalbesuch in Weiz

Einen besonderen und aufregenden Ausflug erlebten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen bei ihrer Fahrt nach Weiz. Gemeinsam stiegen sie am Bahnhof Gleisdorf in den Zug und machten sich voller Vorfreude auf den Weg.

Schon die Zugfahrt war für viele Kinder ein spannendes Erlebnis. In Weiz angekommen, besuchten die Klassen die Aufführung „Eine magische Nacht“. Einige Kinder der 1. Klassen durften dabei sogar aktiv an einer Tanz- und Zaubershow mitwirken und standen selbst auf der Bühne. Mit großer Begeisterung zeigten sie ihr Können, während ihre Klassenkolleginnen und Klassenkollegen im Publikum mitfieberten.



Die Vorstellung sorgte für viele begeisterte Gesichter. Nach diesem besonderen Erlebnis traten die Kinder die Heimreise an und fuhren mit dem Zug wieder zurück nach Gleisdorf.

Die 1. Klassen blicken auf einen gelungenen und erlebnisreichen Tag zurück.



SUMIDAY: Sport und Schwung für die VS Hofstätten an der Raab

Mit dem SUMIDAY@SCHOOL brachte das Bewegungsland Steiermark einen sportlichen Vormittag voller Action direkt an die Volksschule Hofstätten an der Raab. An verschiedenen Stationen machten die Kinder begeisterte sportliche Übungen und wurden dabei spielerisch gefordert. Das stärkt die Fitness, die Konzentration und das soziale Miteinander. Als Extra-Zuckerl profitierte auch das Lehrpersonal vom direkten Wissensaustausch mit den Vereinen.



Hinter diesem unvergesslichen Erlebnis steht eine starke Gemeinschaftsinitiative der Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sowie der Fachverbände für Leichtathletik, Handball, Rodeln und Volleyball. DANKE an alle Vereine!





Lesekino

Ein ganz besonderer Schultag verwandelte unsere Schule vor Kurzem in ein riesiges Kinozentrum. Beim diesjährigen „Lesekino“ durften die Kinder selbst entscheiden, in welche Geschichten sie eintauchen wollten.



Im Vorfeld hatte jede Lehrperson ein Lieblingsbuch ausgewählt und in den Klassen präsentiert. Die Kinder sicherten sich schnell eine Eintrittskarte für ihre Wunschvorstellung. Am Kinotag selbst wurde dann aber nicht nur gelauscht: Passend zu den Geschichten wurde in den Klassenzimmern fleißig gebastelt, gemalt, geforscht und gelacht. Manche Kinder verwandelten sich dank kreativer Schminke sogar selbst in die Hauptfiguren der Bücher. Ein rundum gelungener Tag voller Kreativität, Entdeckergeist und Lesespaß!



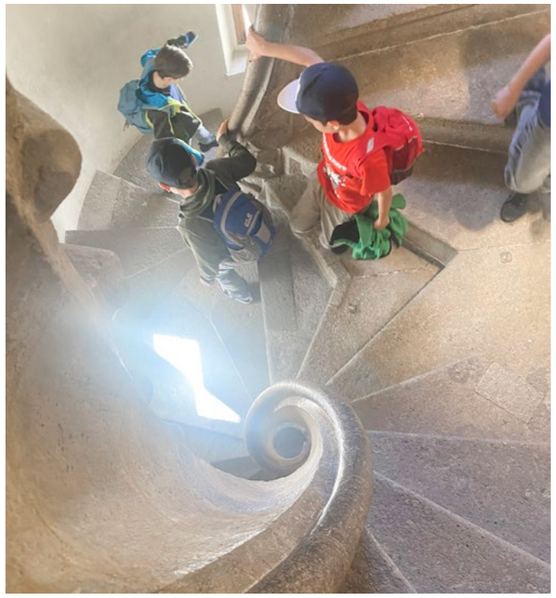


Auf Entdeckungstour in der Landeshauptstadt -

Graztag der 4. Klassen
Am 18. Mai machten sich die Schüler:innen der 4. Klassen mit dem Zug auf den Weg nach Graz, um die steirische Landeshauptstadt näher kennenzulernen.



Nach der Ankunft startete eine spannende Stadtführung am Hauptplatz. Von dort führte der Weg durch die Herrengasse zur Murinsel. Unterwegs erfuhren die Schüler viel Wissenswertes über die Geschichte, die Architektur und die Sehenswürdigkeiten der Stadt.



Anschließend ging es weiter zur Stadtkrone, wo einige der bedeutendsten historischen Bauwerke von Graz besichtigt wurden. Ein weiterer Höhepunkt des Ausflugs war der Aufstieg auf den Schlossberg.



Oben angekommen wurden die Schüler:innen mit einem beeindruckenden Ausblick über die Dächer der Stadt belohnt.



Für besondere Begeisterung sorgte anschließend die Schlossbergrutsche, die für viele das absolute Highlight des Tages war. Mit vielen neuen Eindrücken, spannenden Erfahrungen und schönen Erinnerungen im Gepäck endete ein gelungener Graztag und die Heimreise mit dem Zug stand an. Dieser Tag wird vielen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben!



Natur-Projekttage am Appelhof

Abenteuer und Gemeinschaft
Von 1. bis 3. Juni verbrachten die Schüler:innen der 4. Klassen erlebnisreiche Projekttage am Appelhof in Mürzsteg. Die Tage standen ganz im Zeichen von Abenteuer, Bewegung und gemeinschaftlichem Erleben. Auf dem Programm standen zahlreiche Highlights: Ponyreiten, Schwimmen und Trampolinspringen sorgten für viel Spaß und Action. Auch der Streichelzoo war ein beliebter Treffpunkt, wo die Schüler den Tieren ganz nah kommen konnten. Beim Bemalen der T-Shirts konnten Erinnerungsstücke geschaffen werden. Außerdem durften wir auf unseren Projekttagen den Geburtstag von drei Kindern mit einem großen Geburtstagskuchen, Geburtstagsliedern und einer warmen Dusche feiern. Am Abend rundeten ein stimmungsvoller Kinoabend und eine lustige Disco die erlebnisreichen Tage ab. Die Projekttage stärkten dabei nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Klassen.



Auf der Heimfahrt wartete noch ein letzter Höhepunkt: eine Führung durch die Lurgrotte in Peggau, die mit ihren beeindruckenden Tropfsteinformationen für Staunen sorgte. Mit vielen neuen Eindrücken, schönen Erinnerungen und gestärktem Gemeinschaftsgefühl kehrten die Schüler:innen am Mittwoch schließlich nach Hause zurück.



Eine Nacht voller Geschichten und Abenteuer

Lesenacht der 4. Klassen
Am 16. April fand für die Schüler:innen der 4. Klassen die Lesenacht in der Schule statt. Mit Schlafsack, Polster, Buch und viel Vorfreude im Gepäck trafen sich die Kinder am Abend, um gemeinsam eine spannende Nacht zu verbringen. Nachdem alle ihr Nachtlager in den Klassenräumen eingerichtet hatten, stand zunächst das gemeinsame Abendessen auf dem Programm. Gut gestärkt ging es anschließend mit einer abwechslungsreichen Lesespurgeschichte weiter. Dabei mussten die Kinder aufmerksam lesen, Hinweise verfolgen und gemeinsam die richtige Spur zum Schulgeist finden. Nach einer Nachtwanderung durch die Dunkelheit hieß es zurück an der Schule: „Bettfertig machen und unter die Decken schlüpfen." Am nächsten Morgen begann der Tag mit einem gemütlichen Frühstück, das die Eltern der 4. Klassen großartig für uns organisierten und vorbereiteten. Die Lesenacht war für alle Beteiligten ein gelungenes Erlebnis und wird den Schüler:innen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Wir sind auf Instagram

@VS_HOFSTAETTEN

Aktuelle Einblicke in unser Schulleben, spannende Projekte, besondere Veranstaltungen und viele schöne Momente aus dem Schulalltag gibt es ab sofort auch auf unserem Instagram-Account.

Wir freuen uns über viele Followerinnen und Follower und laden alle herzlich ein, unsere Schule auch auf Instagram zu begleiten!

Frauenbewegung

Bezirkskegeln
Heuer nahmen wir mit zwei Mannschaften beim Gasthaus Predingerhof teil und waren sehr erfolgreich. Wir hatten nicht nur einen unterhaltsamen Abend, wir durften uns über einige erkegelte Säue freuen, zwei ausgezeichnete Mannschaftserfolge und dann noch schöne Preise mit nach Hause nehmen. Sehr stolz sind wir auf unsere Rita Klammer, sie war die beste Einzelkeglerin des Abends und wird im Herbst den Bezirk Weiz beim Landesentscheid vertreten. Nochmals herzlichen Glückwunsch.



Fahrt ins Salzkammergut
Unser 2 Tagesausflug bei herrlichem Wetter führte uns heuer zur Kulm Schanze nach Bad Mitterndorf, nach einer sehr interessanten Führung ging es nach Bad Ischl, wo wir eine schöne Zeit verbrachten, bevor wir in Altmünster nächtigten. Am nächsten Tag besichtigten wir die Bezirkshauptstadt Gmunden inkl. Schloss Ort, danach fuhren wir mit der Bergbahn auf den Grünberg. Dort erwartete uns das Mittagessen und wir besuchten den Baumwipfelweg, der ganz etwas Besonderes ist. Als absolutes Highlight hatten wir auch einen Geburtstag zu feiern. Liebe Ingrid Reicher, danke, dass du diesen besonderen Tag mit uns verbracht hast!



Ortsleiterin,
Andrea Höfler

Seniorenbund

Die Dinge einmal anders betrachten
Wir leben in einer Welt vielfältiger Meinungen. Dieselbe Sache wird von dem einen so, von dem anderen ganz anders gesehen. Das führt oft zu Spannungen und Konflikten. Je mehr man sich jedoch mit den Hintergründen dieser unterschiedlichen Sichtweisen beschäftigt, desto schwieriger wird es, eindeutig zu beurteilen, auf welcher Seite die Wahrheit und auf welcher der Irrtum liegt. Oft zeigt sich, dass die Wirklichkeit vielschichtiger ist, als sie auf den ersten Blick erscheint.

Geburtstags- und Hochzeitsjubiläumsfeier
Die Geburtstags- und Hochzeitsjubiläumsfeier am 13. Mai 2026 im Gasthaus Pint ist eine schöne und langjährige Tradition des Seniorenbundes. In gemütlicher Atmosphäre kommen die Jubilare zusammen, tauschen Erlebnisse aus und genießen einige unbeschwerte Stunden miteinander.

Ausfahrten
Am 23. Mai 2026 fuhren wir mit dem Flascherlzug in Stainz. Zuerst starteten wir mit einem Mittagessen, fuhren dann mit dem Flascherlzug rund 2 Stunden mit mehreren Aufenthalten und rundeten den schönen Tag mit einem Buschenschankbesuch ab.

Am 11. Juni 2026 ging es nach Niederösterreich, konkret nach Tulln. Auch hier konnten wir einen sehr angenehmen Tag mit unseren Seniorinnen und Senioren erleben.



Schriftführer,
Josef Purkarthofer

ESV Hofstätten

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung, im Beisein unseres Bürgermeisters Werner Höfler, wurde unser neuer Obmann-Stv. Patrick Kober, anstelle unseres viel zu früh verstorbenen lieben Kollegen und Obmann-Stv. Alexander Durlacher, gewählt. Des Weiteren traten Alexander Kohlmaier und Gerald Kober unseren Vorstand bei.

Maibaumaufstellen – ein Zeichen der Verbundenheit im Verein



Auch heuer wurde die schöne Tradition des Maibaumaufstellens in unserem Verein wieder gepflegt. Dieses Mal durfte der Maibaum bei Reinhard und Sonja Gschweitl aufgestellt werden. Mit vereinten Kräften und tatkräftiger Unterstützung vieler fleißiger Helferinnen und Helfer wurde der festlich geschmückte Baum aufgestellt. Dabei standen nicht nur Brauchtum und Tradition im Mittelpunkt, sondern vor allem das gemeinsame Miteinander und die Kameradschaft innerhalb unseres Vereins. Im Anschluss wurde bei gemütlichem Beisammensein, guter Verpflegung und bester Stimmung noch einige gesellige Stunden miteinander verbracht. Solche gemeinsamen Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt und zeigen, wie wichtig die Gemeinschaft in unserem Verein ist. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Wir freuen uns, diese Tradition auch in Zukunft gemeinsam weiterzuführen.

7. Hofstättner Hobby-Straßenturnier begeistert erneut mit Sport, Spaß und Gemeinschaft
Bei herrlichem Sonnenschein ging am Samstag, dem 20. Juni 2026, bereits die 7. Auflage unseres beliebten Hofstättner Hobby-Straßenturniers über die Bühne. Gespielt wurde wieder auf dem vertrauten Asphalt des „Durlacherweges“ in Hofstätten-Untertrum. Die abwechslungsreichen Bedingungen mit Kurven, Steigungen und kleinen Unebenheiten verlangten den Teams einiges an Können ab und machten jedes Spiel zu einer spannenden Angelegenheit.

Mit 14 Mannschaften aus unserer Gemeinde und der näheren Umgebung war das Teilnehmerfeld auch heuer wieder bestens besetzt. Die Teams überzeugten mit sportlichem Einsatz, Teamgeist und guter Laune. Denn neben dem Wettbewerb zählt bei unserem Turnier vor allem eines: das gemeinsame Erlebnis und die Freude am Stocksport. Nach vielen spannenden Duellen und unterhaltsamen Spielen fand, nach einem vorzeitigen Abbruch aufgrund eines Gewitters, ein abwechslungsreicher Turniertag seinen gelungenen Abschluss. Als Sieger des Turniers gingen die "Ballerinas" hervor, wir gratulieren allen Mannschaften zu ihren Leistungen und bedanken uns für die tolle Stimmung sowie den sportlich fairen Ablauf.



Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren, allen Helferinnen und Helfern sowie der Familie Nentwig für die Unterstützung und die Nutzung von Straße und Hof. Nur durch eure Mithilfe konnte unser Turnier erfolgreich durchgeführt werden. Bei kühlen Getränken, Musik und bester Stimmung wurde noch lange gemeinsam gefeiert.

Der ESV Hofstätten wünscht allen Gemeindebürger:innen einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann,
Rupert Meißl

MuSPop Vorspielabend im Zeichen der Steirischen Krebshilfe

Ein bis auf den letzten Platz gefüllter Saal, begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer sowie ein vielfältiges musikalisches Programm:

Der Vorspielabend der Musikschule MuSPop am 08. Mai 2026 im Gemeindezentrum Hofstätten an der Raab, erwies sich auch heuer wieder als großer Erfolg und stand ganz im Zeichen eines guten Zwecks.

Die Veranstaltung wurde zugunsten der Steirischen Krebshilfe abgehalten, die heuer ihr 80-jähriges Bestehen feiert. Entsprechend groß war auch die Bereitschaft der Besucherinnen und Besucher, die Initiative zu unterstützen.

Für musikalische Vielfalt sorgten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit einem bunten Programm: Von Harmonika und Klavierstücken bis hin zu einer mitreißenden Darbietung der Schulband war für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Schulchores der VS Hofstätten unter der Leitung von Simon Resch, der das Publikum begeisterte. Zum krönenden Abschluss wurde die unglaubliche Spendensumme von € 2.567,50 sowie die Gewinnerin der Verlosung gezogen und bekanntgegeben.

Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein der VS Hofstätten, der die Gäste bestens versorgte und so zum gelungenen Gesamtbild des Abends beitrug.

Seit 1. Mai 2026 läuft die Einschreibung für das kommende Schuljahr 2026/2027. Interessierte Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene haben dann wieder die Möglichkeit sich für den Musikunterricht anzumelden.





Dorfgemeinschaft Wetzawinkel

Wandertag
Unser traditioneller Wandertag am Ostermontag, 06. April 2026 war wieder sehr gut besucht. Viele Wanderbegeisterte folgten an diesem schönen Tag unserer Einladung. Wie jedes Jahr, gab es wieder tolle Geschenke und Gutscheine bei unserem Glückshafen zu gewinnen. Ein großes Danke an alle Mitwirkenden und Helfer:innen!



Vorankündigung
Vor unserem jährlichen Woazbrot´n findet das Turnier der Wetzawinkler Vereine am 25. Juli 2026 ab 10.00 Uhr bei Fam. Dunkl Manfred in Wetzawinkel statt. Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die kleinen Gäste gibt es wieder eine Hüpfburg. Auf ein gemütliches Beisammensein freut sich die Dorfgemeinschaft Wetzawinkel.



Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Wetzawinkel wünscht allen Gemeindebewohner:innen einen schönen Sommer!

Schriftführerin,
Judith Teuschler

Sportrunde Wünschendorf-Pirching

Anradeln
Im Mai 2026 starteten wir mit unserem traditionellen „Anradeln" in die neue Fahrradsaison. Die gemeinsame Tour führte vom Vereinshaus in Wünschendorf über Studenzen zum Buschenschank Wesselowitsch, wo die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einer kleinen Stärkung eine gemütliche Pause einlegen konnten. Anschließend ging es wieder zurück zum Vereinshaus.



Die Ausfahrt erfreute sich großer Beliebtheit und war ein voller Erfolg. Bei einem geselligen Beisammensein und einer Verlosung fand der gelungene Tag einen schönen und stimmungsvollen Ausklang.

Schriftführer,
Andreas Karner

Reitclub Hofstätten/ Gleisdorf

Voller Erfolg und Teamgeist beim Reitclub Hofstätten/Gleisdorf
Am 30. Mai 2026 stand die Reitanlage des ASVÖ RC Hofstätten/Gleisdorf ganz im Zeichen des sportlichen Nachwuchses. Bei besten Bedingungen absolvierte der Verein seine zweite Sonderprüfung des Jahres. 16 motivierte Reitschülerinnen stellten sich dem Richterduo, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Das Spektrum reichte von den Einstiegsabzeichen „Kleines und Großes Hufeisen“ über den Reiterpass bis hin zur anspruchsvollen Dressur- und Springnadel.

Flechtfrisuren und Nervenkitzel im Stall
Bereits am frühen Morgen waren die Vorfreude und gespannte Aufregung im Stall spürbar. Zusammen mit dem Reitlehrerinnen-Team bereiteten die jungen Reiterinnen ihre vierbeinigen Partner akribisch vor. Es wurde gewaschen, gestriegelt und eingeflochten, damit Pferd und Reiterin auch optisch glänzten. Bei den Prüfungen im Viereck, im Springparcours und bei den Theoriefragen zeigten die Mädchen Bestleistungen. Die Richterinnen zeigten sich vom Ausbildungsstand sichtlich beeindruckt.

Großer Zusammenhalt und weiße Fahne
Besonders schön war der starke Zusammenhalt auch abseits des Reitplatzes. Zahlreiche Familienmitglieder, Freunde und Reitsportbegeisterte fieberten am Rand mit und sorgten für eine großartige Kulisse. Am Ende des Tages kannte der Jubel keine Grenzen: Alle Teilnehmerinnen haben ihre Prüfungen bestanden, der Verein durfte die weiße Fahne hissen! Der Vorstand zeigt sich stolz auf die erbrachten Leistungen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die diesen Tag mit ihrem Einsatz überhaupt erst möglich gemacht haben.

Nach der Prüfung ist vor dem Fest
Der Reitclub lädt bereits jetzt alle Sponsoren, Mitglieder und Freunde herzlich zum Pferdesport- & Spiel und zum Herbstfest am 18. Oktober 2026 ab 09.00 Uhr ein.

Schriftführerin,
Heike Peskoller



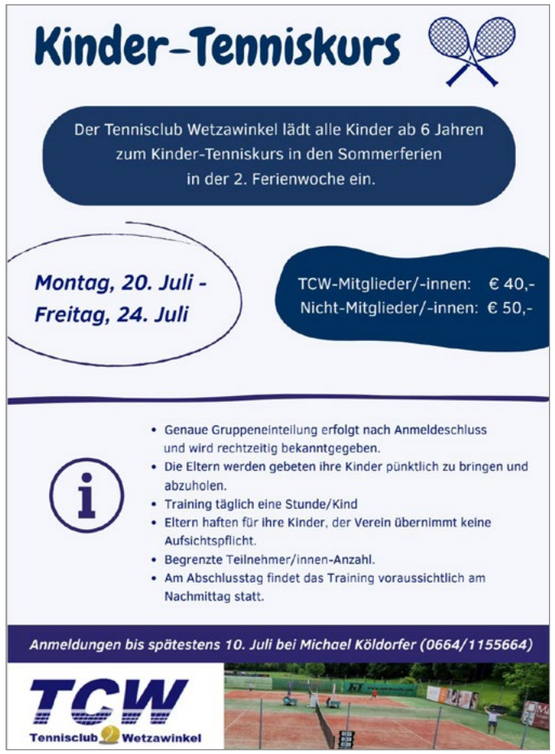
© Mireva Visuals Photography



TCW Tennisverein

Die Tennissaison 2026 startete nach dem Rücktritt von Obmann Roman Paierl mit der Neuwahl des Vorstandes. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde Michael Köldorfer einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Der neue Vorstand möchte sich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei Roman Paierl und allen anderen ehemaligen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz bedanken. Mittlerweile fanden bereits die meisten Spiele im Rahmen der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft statt, in der der TC Wetzawinkel in diesem Jahr erstmals mit zwei Mannschaften vertreten ist. Auch vereinsintern gibt es am Tennisplatz immer wieder spannende Matches des Jahresturniers zu sehen. Im Sommer finden mit dem Schnitzelturnier und dem Tie-Break-Turnier dann die Höhepunkte der Saison statt. Für alle Kinder ab 6 Jahren veranstaltet der Tennisclub einen Kinder Tenniskurs von 20. bis 24. Juli 2026. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Schriftführerin,
Barbara Pauritsch



Oldtimerrunde Wetzawinkel

Oldtimer Frühjahrsausfahrt 2026
Die Frühjahrsausfahrt führte auch heuer wieder zu abwechslungsreichen Zielen in unserer schönen Region. Nach dem langen Winterschlaf wurden die Fahrzeuge wieder zum Leben erweckt und glänzten auf den Straßen rund um die Südoststeiermark. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit ihre Fahrzeuge zu präsentieren und gemeinsam die frische Frühlingsluft zu genießen. Auf dem Besichtigungsprogramm stand dieses Mal die „Pilzmanufaktur Gut Behütet“ in der Gemeinde St. Stefan im Rosental. Der Vortrag über die Anzucht der verschiedensten Pilzsorten sorgte bei allen für Staunen, beim dazugehörigen Hofladen konnte man sich für zu Hause mit den hausgemachten Köstlichkeiten eindecken.

Für das leibliche Wohl zu Mittag sorgte das Gasthaus Kaufmann in Wetzelsdorf bei Jagerberg. Am Nachmittag wurde das „Tatanka Bison“ Gehege in der Nähe von Kirchbach besucht. Bei einer Hoffführung wurde uns die Haltung und Geschichte der Tiere nähergebracht und sorgte bei Groß und Klein gleichermaßen für Begeisterung. Das gesellige Beisammensein fand beim Buschenschank Maier-Paar in Sulz seinen gemütlichen Ausklang.



Vorankündigung
Kastanienbraten der Oldtimerrunde Wetzawinkel am Samstag, den 03. Oktober 2026 ab 13.00 Uhr im Gemeindezentrum Hofstätten an der Raab.

Schriftführerin,
Birgit Kochauf

Steirische Berg- und Naturwacht

Wald- und Baumbestand das Rückgrat unserer Landschaft
Beim Begehen unserer Wälder fällt auf, dass der Baumbestand in den letzten Jahren deutlich abgenommen hat. Neben einer verstärkten Holznutzung und Durchforstung belasten neue Herausforderungen das Ökosystem Wald. Besonders der Klimawandel mit längeren Trocken- und Hitzeperioden sowie ausbleibenden Niederschlägen setzt den Wäldern zu. Davon profitiert vor allem der Borkenkäfer, der insbesondere in tieferen Lagen große Fichtenbestände schädigt. Gleichzeitig machen Stürme den gelichteten Wäldern zunehmend zu schaffen. Solche Extremwetterereignisse treten heute deutlich häufiger auf als früher. Vor etwa zwei Jahren wurde die nördliche Oststeiermark, insbesondere der Raum Hartberg, von einem orkanartigen Sturm schwer getroffen. Tagelang mussten Feuerwehren und Einsatzkräfte Straßen und Wege von umgestürzten Bäumen befreien.



Auch der verspätete Wintereinbruch dieses Jahres verursachte erhebliche Schäden durch Schneebruch, wobei zusätzlich Stromleitungen betroffen waren. Für Waldbesitzer und Forstleute bedeutete dies erneut umfangreiche Aufräumarbeiten. Neben Sturm- und Schneeschäden leiden viele Baumarten unter Pilz- und Schädlingsbefall. Durch Wiederaufforstung und die Wahl widerstandsfähigerer Baumarten versuchen Waldbesitzer und Forstleute, den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken. Der Wald ist weit mehr als ein Holzlieferant. Er ist grüne Lunge, Wasserspeicher, Erholungsraum und Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Seine Erhaltung und nachhaltige Bewirtschaftung müssen uns allen ein Anliegen sein. Dasselbe gilt für den Siedlungsraum. Bäume, Sträucher und Gärten bieten Lebensraum für Vögel, Insekten und Kleintiere, verbessern das Ortsbild und spenden in Zeiten zunehmender Hitze wertvollen Schatten. Daher sollten umgestürzte oder verlorene Bäume und Sträucher durch Nachpflanzungen ersetzt werden, damit unsere Umwelt auch künftig lebenswert bleibt.

Berg- und Naturwacht Ortsstelle Gleisdorf,
Kamillo Hörner



Selbstbedienungsautomat

Der Biohof Urban in Pirching 51 steht seit über 30 Jahren in zweiter Generation für gelebte biologische Landwirtschaft und den respektvollen Umgang mit der Natur. Eine besondere Rolle spielen dabei die Bienen: Für Paul sind sie weit mehr als Nutztiere – sie sind Herzstück und tägliche Motivation zugleich. Seit 13 Jahren widmet er sich mit großer Hingabe der Imkerei und sorgt mit viel Erfahrung für das Wohl seiner Völker.

Die enge Verbindung zur Natur spiegelt sich auch in den Produkten wider: Honig und weitere Bio-Erzeugnisse entstehen direkt am Hof, ehrlich und mit viel Sorgfalt produziert. Seit Kurzem macht ein rund um die Uhr zugänglicher Selbstbedienungsautomat diese Qualität jederzeit verfügbar – ein Stück gelebte Regionalität, das den Weg vom Erzeuger zum Konsumenten so einfach wie möglich macht.





NEUE KREUZ UMFAHRUNG

Nach all den Problemen mit Busse und LKW,
welche bei Frau Eder`s Haus sorgten für Schäden
am Dach oh Weh.
Da wurde nun darüber nachgedacht,
nun wird eine Lösung gemacht.

Durch den Zukauf einiger Meter bis zum Kreuz
war es möglich,
das Problem durch eine Art Kreisverkehr zu beheben.
Schon sind die Bagger bereit,
und arbeiten wie net gscheit.

Um das Kreuz wurde ein Mauerl gebaut,
was nun sehr nett ausschaut.
Auch ein neuer Gehsteig wurde angebracht,
dabei natürlich auch an die Fußgänger gedacht.

Da nun ein Kreisverkehr ist entstanden.
So hoffen wir das nun ein sicheres Fahren ist
vorhanden.
Nun wünsche ich allen ein sicheres Leben,
und der liebe Gott mag seinen Segen dazu geben.

Dieser Eindruck ist von Erna Urdl, ist doch klar.

Ein Gedicht verfasst von Erna Urdl, *Wetzawinkel, Juli 2026*

Wassernetzwerktreffen Vulkanland

Gemeinsam stark für eine zukunftssichere Wasserversorgung
Auf Einladung des Wasserverbandes Wasserversorgung Vulkanland fand kürzlich das 2. Wassernetzwerktreffen Vulkanland statt. Bürgermeister, Amtsleiter sowie Wassermeister der Mitgliedsgemeinden des Wasserverbandes folgten der Einladung zu einem fachlich hochkarätigen Nachmittag, der ganz im Zeichen des Wissensaustauschs, der Vernetzung und der gemeinsamen Weiterentwicklung der Wasserversorgung stand.

Im Rahmen von Fachvorträgen und einer begleitenden Ausstellung wurden aktuelle Themen und praxisnahe Informationen vermittelt. Gleichzeitig bot die Veranstaltung ausreichend Raum für persönliche Gespräche und den gegenseitigen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern – ein wesentlicher Aspekt, um regionale Herausforderungen gemeinschaftlich zu behandeln.

In seiner Begrüßungsrede betonte Obmann Prof. Ing. Josef Ober die besondere Stärke der Wasserversorgung Vulkanland. Diese liege vor allem in der Größe des Verbundes und in den gemeinsamen Aktivitäten: „Einzelne Gemeinden können die Möglichkeiten und Vorteile des großen Ganzen nicht in gleichem Maße wahrnehmen. Erst gemeinsam entstehen Synergien, die eine nachhaltige und sichere Wasserversorgung ermöglichen“, unterstrich Prof. Ober.

Inhaltlich lag der Fokus der Fachvorträge auf zentralen Zukunftsthemen der Wasserversorgung. Behandelt wurden unter anderem die professionelle Anlagenwartung, ein effizientes Verlustmanagement, sowie die zunehmende Bedeutung der Digitalisierung in der Wasserwirtschaft. Aber auch die gemeinsame Sensibilisierung zum effizienten Wasserverbrauch in der Bevölkerung sei eine wesentliche Aufgabe der Wasserversorgungen. Die Beiträge zeigten eindrucksvoll, wie durch moderne Technologien und abgestimmte Prozesse die Versorgungssicherheit langfristig gestärkt werden kann.

Das Wassernetzwerktreffen Vulkanland erwies sich damit einmal mehr als wertvolle Plattform für Information, Austausch und Zusammenarbeit – ganz im Sinne einer starken, gemeinsamen Wasserversorgung für die Region Vulkanland.



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen





Im Blickpunkt

Sich ablenken ist eine bewusste Entscheidung! Seien wir uns dessen bewusst!

Jeder weiß es, viele verharmlosen es und manche ignorieren es! Ablenkung im Straßenverkehr, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pkw, ist Unfallursache Nummer 1, sowohl bei Unfällen mit Getöteten als auch bei Unfällen mit Schwerverletzten.

Seit mehr als einem Jahrzehnt werden landesweit Maßnahmen gesetzt, die die Verkehrsteilnehmer für die Gefahr sensibilisieren und die Folgen bei Nichtbeachtung aufzeigen. Allen voran ist das Smartphone die größte Versuchung, sich während der Fahrt abzulenken und vermeintlich wichtige Dinge noch zu erledigen. Dabei wird die Aufmerksamkeit permanent von der Straße abgezogen. Zunehmend kann man aber auch andere Ablenkungsfaktoren im Straßenverkehr erkennen wie zum Beispiel Musik hören, sich angeregt mit dem Anderen unterhalten, essen und trinken und vieles mehr.

Die anderen sind es – ich mache das nur selten!

Bereits vor Jahren lieferte eine Studie ein erschreckendes Bild: Jeder sechste Radfahrer und jeder dritte Fußgänger ist beim Queren einer Straße abgelenkt. Tendenz steigend! Die subjektive Beobachtung von Pkw-Lenkern ergibt ein ähnliches Bild.

Befragt man die Menschen, erhält man durchaus Verständnis für die Gefahr durch Ablenkung. Man ist sich einig, dass das grundsätzlich riskant ist. Jedoch denken viele, sie haben es im Griff und können jederzeit rasch reagieren. Die Wissenschaft liefert uns den Gegenbeweis: Der Mensch kann nicht gleichzeitig die vollständige Aufmerksamkeit auf mehrere Dinge lenken. Er entscheidet sich immer, auch unbewusst, für eine Sache. Dieser Fokus sollte dann nicht das Smartphone, sondern der Straßenverkehr sein.

Besonders Kinder brauchen verantwortungsvolle Vorbilder. Auf andere zu achten bedeutet zwangsläufig, sich selbst nicht abzulenken, damit vorausschauendes Bewegen im Straßenverkehr möglich ist.

Wussten Sie schon...

- ... dass Ablenkung das Unfallrisiko um ein 3- bis 6-Faches erhöht.
- ... dass Wegschauen von 2 Sekunden bei 50 km/h einem Blindflug von 28 Metern entspricht.

Was gibt es aktuell?

- Aktion Kindertafeln zum Thema Ablenkung ab Sommer 2026
- PRO.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei!
- PRO.Bike-Fahrssicherheitstraining für Motorradfahrer – Gutschein sichern!

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at


Foto: Shutterstock

Die steirische Kampagne "Augen auf die Straße" sensibilisiert seit 2017 – www.augen-auf-die-strasse.steiermark.at

Das Land Steiermark
Verkehr

FERDINAND
02.04.2026

Eltern: Hedda Elishuber
und Gernot Fasching

Hofstätten



MARKUS AUREL
26.04.2026

Eltern: Cornelia
und Rene Berghold

Wetzawinkel



HENRY
27.04.2026

Eltern: Nicole Tacco
und Josef Riedl

Wetzawinkel



LIVIA
29.04.2026

Eltern: Sabrina Stadler
und Markus Srim

Pirching



BJÖRN LINO
30.04.2026

Eltern: Kerstin
und Dominik Wallner

Hofstätten

VALENTIN
02.05.2026

Eltern: Sonja Windhaber
und Christoph Brodtrager

Wünschendorf



LUISA
08.05.2026

Eltern: Johanna Matz
und Markus Pieber

Gleisdorf/Pirching



Diamant Hochzeit
60. Hochzeitstag

Hildegard und
Walter Sommer

Wünschendorf



80. Geburtstag
Gabriele Steiner,
Hofstätten

80. Geburtstag
Christine Tieber,
Wünschendorf

80. Geburtstag
Franz Schwarzenberger,
Wünschendorf

85. Geburtstag
Helene Unterberger,
Hofstätten

85. Geburtstag
Theresia Tavs,
Wünschendorf

90. Geburtstag
Alois Wagner,
Hofstätten

92. Geburtstag
Elsa Zimmermann,
Wetzawinkel

95. Geburtstag
Magdalena Johanna Buchgraber,
Wünschendorf

Impressum:
Medieninhaber, Verleger, Herausgeber, Redaktion:
Gemeinde Hofstätten an der Raab,
A-8200 Pirching 80
Tel.: 03112 / 26 34, Fax: 03112 / 26 34–4
E-Mail: gde@hofstaetten-raab.gv.at
Website: www.hofstaetten.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Abgabetermin: Freitag, 06.11.2026

Layout:
INTOUCH Werbeagentur & Internetagentur





Peter Albert Riedler
Wetzawinkel
21.9.1946 - 29.3.2026



Hermann Halb
Wünschendorf
18.10.1951 - 4.5.2026



Gottfried Gollner
Sommerberg/Wetzawinkel
2.12.1953 - 6.6.2026

Ihr Vertrauen ist wertvoll für uns.
Wir gehen achtsam, sensibel und sorgsam damit um.

Besuchen Sie uns
auf unserer Homepage!
www.eden.co.at

Gleisdorf 0 31 12 / 50 300
0 - 24 Uhr erreichbar
Auch für alle umliegenden Pfarrgemeinden

Eintritt frei!

MeinBezirk SOMMERKINO

in Hofstätten an der Raab



© Universal Pictures

Ticket ins Paradies
Fr, 10.07.2026, 21.00 Uhr

Gemeindezentrum Hofstätten, Pirching 80
bei Schlechtwetter im Veranstaltungssaal

Komödie I FSK: 6
USA, 2026 I 105 min
Programmänderungen vorbehalten.

MeinBezirk.at/ Sommerkino

Ermöglicht durch:
GRAWE
Gemeinde Hofstätten an der Raab

Aus Liebe zur Region.

MeinBezirk